

# Zollikofen

Nr. 45 | 5. November 2020

63. Jahrgang  
Erscheint jeden Donnerstag**Herausgabe, Druck, Versand**

Suter &amp; Gerteis AG

**Annahmeschluss**Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr  
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr**Kontakt**Tel. 031 939 50 72  
mz@sutergerteis.ch  
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

**Schwestergemeinde Neudörfli****GEMEINDE-MITTEILUNGEN**[www.zollikofen.ch](http://www.zollikofen.ch) **Gemeinderat****Gemeinsame Medienmitteilung****Zusammenschluss der Feuerwehren**

Die Feuerwehren der Gemeinden Moosseedorf, Münchenbuchsee, Urtenen-Schönbühl und Zollikofen sollen per 1. Januar 2022 zusammengeschlossen und damit regionalisiert werden.

Die neue «Feuerwehr Region Moossee» wird in einem zentralen und vier dezentralen Einsatzelementen gegliedert und als öffentlich-rechtliches Gemeindeunternehmen organisiert. Die Magazinstandorte in den Vertragsgemeinden bleiben bestehen. An jedem Standort wird weiterhin ein Einsatzelement mit Tanklöschfahrzeug stationiert sein.

Mit diesem Zusammenschluss können die personelle Abdeckung sichergestellt, die laufend komplexer werdenden Aufgaben der Feuerwehr effizienter erfüllt und die Milizfunktionen entlastet werden.

Die Vertragsgemeinden gründen für diese Zusammenarbeit eine einfache Gesellschaft. Zur Regelung der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten schliessen sie einen Zusammenarbeitsvertrag (Gesellschaftsvertrag) ab. Das Gemeindeunternehmen «Feuerwehr Region Moossee» wird von der Gemeinde Urtenen-Schönbühl gegründet. Diese erlässt dazu die entsprechenden Rechtsgrundlagen.

Die vier Vertragsgemeinden sowie voraussichtlich die Anschlussgemeinden (Deisswil, Diemerswil, Mattstetten und Wiggiswil) übertragen ihre Feuerwehraufgaben mittels eines Reglements an die neue «Feuerwehr Region Moossee». Damit übernehmen sie gleichzeitig die im Anstaltsreglement festgehaltenen Bestimmungen der Gemeinde Urtenen-Schönbühl. In der Autonomie der einzelnen Gemeinden verbleibt die individuelle Regelung der Feuerwehr-Ersatzabgabe.

Zwischenzeitlich hat auch die Gebäudeversicherung des Kantons Bern (GVB) das Vorhaben geprüft und mitgeteilt, dass sie diesem positiv gegenüberstehe. Sie wird die regionalisierte Feuerwehr auch künftig mit Betriebsbeiträgen finanziell unterstützen.

Die Gemeinderäte der Vertragsgemeinden haben die Unterlagen genehmigt und je zu Händen der zuständigen Legislativorgane ihrer Gemeinden verabschiedet. Die Beratungen fallen je nach Kompetenzordnung in den Zuständigkeitsbereich der Gemeindeversammlung (Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl) oder der Urnenabstimmung (mit vorgängiger Beratung im Grossen Gemeinderat von Münchenbuchsee und Zollikofen).

**Auskünfte erteilen:**

*Gemeinde Moosseedorf*  
Martin Häberli, Gemeinderat Ressort öffentliche Sicherheit, Tel. 076 568 16 96

*Gemeinde Münchenbuchsee*  
Annegret Hebeisen-Christen, Gemeinderätin Ressort öffentliche Sicherheit, Tel. 079 363 16 23

*Gemeinde Urtenen-Schönbühl*  
Stefan Schaefroth, Gemeinderat Departement Finanzen und Sicherheit, Tel. 079 448 53 80

*Gemeinde Zollikofen*  
Edi Westphale, Gemeinderat Departement Sicherheit und Integration, Tel. 079 958 37 87

 **Seniorama****Infostelle Alter 031 359 03 59**

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.

 **Unsere Freiwilligen unterstützen Sie auch in Coronazeiten**

076 424 30 52

ZOLLIKOFEN MITENANG [info@zollikofen-mitenang.ch](mailto:info@zollikofen-mitenang.ch)  
[www.zollikofen-mitenang.ch](http://www.zollikofen-mitenang.ch)**Telefonzeiten: Mo–Fr 10.00 – 11.00 Uhr** **Gratulationen**

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 3. November, Rufi Roger zum **96. Geburtstag**

Am 4. November, Zürcher Albrecht zum **92. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen

**SCHRAG**  
BESTATTUNGENBei uns ticken die  
Uhren anders.Eine gute Beratung  
braucht Zeit – die  
haben wir für Sie.Sägebachweg 1 · 3052 Zollikofen · 031 911 02 20  
[info@bestattungen-schrag.ch](mailto:info@bestattungen-schrag.ch) · [www.bestattungen-schrag.ch](http://www.bestattungen-schrag.ch)**HOTEL-RESTAURANT-PIZZERIA****Bahnhof  
Zollikofen** 365 Tage offenBernstrasse 215, Telefon 031 911 16 58  
[info@hotel-bahnhof-zollikofen.ch](mailto:info@hotel-bahnhof-zollikofen.ch)  
[www.hotel-bahnhof-zollikofen.ch](http://www.hotel-bahnhof-zollikofen.ch)**DAS SPITAL  
IST DA, WO IHR  
BETT STEHT.****WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED.**  
PFLEGE VON ALT UND JUNG ZU HAUSE  
IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN.überall für alle  
**SPITEX**  
ReBeNo

## GEMEINDE-MITTEILUNGEN

### Sozialdienste

#### Mütter- und Väterberatung Kanton Bern

Beratungsstelle für Eltern mit Kindern bis 5 Jahren

Alle Informationen zum umfassenden Angebot und den Beratungszeiten in Zollikofen finden Sie auf unserer Website [www.mvb-be.ch](http://www.mvb-be.ch).

Kurzberatung am Telefon: wochentags von 8 bis 11 Uhr, (ausser 1. Donnerstag im Monat).  
031 922 06 70

## VEREINE UND ORGANISATIONEN



### Blindenschule Zollikofen

Kompetenzzentrum für Sehförderung

#### Neue Direktorin der Blindenschule Zollikofen

Anfang November 2020 hat die neue Direktorin der Blindenschule Zollikofen, Frau Carmelina Castellino, ihre Arbeit aufgenommen. Carmelina Castellino ist 52 Jahre alt und verfügt über einen MAS in Leadership & Management sowie Weiterbildungen in Accounting & Controlling, Public Relations, Fundraising und Journalismus. Während acht Jahren leitete sie die Stiftung visoparents, die Elternorganisation blinder, seh- und mehrfach behinderter Kinder. Weitere berufliche Stationen waren Tätigkeiten bei der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, der Kantonalen Verwaltung Thurgau sowie diversen Thurgauer Tageszeitungen. Sie ist Vorstandsmitglied im SZBLIND, dem Zentralverein für das Blindenwesen und leitet dort die Kommission Sonderpädagogik. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und wünschen Carmelina Castellino viel Erfolg und Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.



## PRIVATE BEITRÄGE

### Leserbrief

#### JA, zur Konzernverantwortungsinitiative

Die Konzernverantwortungsinitiative will, dass Konzerne mit Sitz in der Schweiz und ihre Tochterfirmen auch im Ausland die Menschenrechte und internationale Umweltstandards respektieren. Tun sie dies nicht, sollen sie dafür geradestehen. Für ein so wohlhabendes Land wie die Schweiz muss das eine Selbstverständlichkeit sein. Die meisten Schweizer Unternehmen haben sich bereits freiwillig zu verbindlichen Auflagen verpflichtet. Doch einzelne Konzerne wie Glencore vergiften die Luft, vertreiben

Menschen und zerstören ganze Landstriche. In Entwicklungsländern, das zeigen Beispiele, lassen geldgetriebene Chefs solcher Firmen und korrupte Politiker es zu, dass Kinder aus Armut in Minen arbeiten. Sie nehmen Umweltschäden sowie Erkrankungen von Kindern, die auf den mit Schwermetallen kontaminierten Böden spielen, bewusst in Kauf. In unserem Prozessrecht kennen wir weder Sammelklagen noch überrassene Schadenersatzzahlungen und die Beweislast liegt auf Seiten der Geschädigten. Dies wird nicht angetastet und auch unsere KMU's, ausser sie sind in Hochrisiko-Sektoren tätig (z.B. Gold- oder Diamantenhandel), werden nicht betroffen sein. Somit wird mit der Annahme der Initiative keine Klageflut über unsere Unternehmen hereinbrechen. Es werden jedoch Standards eingeführt, die in vielen Ländern schon Gültigkeit haben. Mit diesen werden unser Wirtschaftsstandort und der gute Ruf der Schweiz gestärkt. Es ist unverständlich, dass auf nationaler Ebene die SVP und FDP den schwarzen Schafen unter den Grosskonzernen so nahe stehen und sich gegen diese Initiative aussprechen. Die SVP Zollikofen ist der Mutterpartei gefolgt und hat die NEIN-Parole gefasst. Ich bin gespannt, ob die FDP ihr folgt. Gleichzeitig finden am 29. November 2020 die Gemeindevahlen statt. Wir haben die Möglichkeit, die verantwortungsbewussten Parteien der Vereinten Mitte zu unterstützen.

Martin Köchli, Gemeinderatskandidat BDP, Liste 6



### 100-jähriger Kalender

#### 6. November

Wenn es an Sankt Leonhard schneit, dann ist der Winter nicht mehr weit.

## Notfalldienste

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Feuerwehr Grossereignis	031 911 36 41
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen/EBL	061 926 16 16

Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige  
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.76 (exkl. MWST)  
Insertatannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail [mz@sutergerteis.ch](mailto:mz@sutergerteis.ch) oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, 3072 Ostermundigen, Bernstrasse 92, Tel. 031 931 15 01, E-Mail: [dora.stalder@bantigerpost.ch](mailto:dora.stalder@bantigerpost.ch), [www.bantigerpost.ch](http://www.bantigerpost.ch)  
Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

## MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

# Bürgernahe Politik

### Der Gemeinderat muss bürgerlich bleiben

Am letzten Novemberwochenende finden in Zollikofen Wahlen statt. Wir stellen die Weichen für die nächsten vier Jahre. Gewählt werden 7 Mitglieder des Gemeinderates und 40 Mitglieder des Parlaments. Der Gemeinderat – mit bürgerlicher Mehrheit – hat in der laufenden Legislatur gute Arbeit geleistet. Diese bewährte bürgerliche Mehrheit soll auch für die nächsten vier Jahre erhalten bleiben, deshalb empfehlen wir die Listen 5 und 7 der FDP und SVP zu berücksichtigen. Auf der Liste der FDP empfehlen wir Treppe Bacher Maruschka Nr. 05.03.7 zu kumulieren d.h. ein zweites Mal aufzuführen. Eine bürgerliche Gemeinderätin würde dem ausschliesslich männlichen Bürgerblock sehr gut tun! Für den GGR empfehlen wir Ihnen Kandidaten von der FDP- und SVP-Liste zu wählen.

Dem ohne Steuererhöhung vorgelegten Budget 2021 mit unschönem Ausgabenüberschuss stimmen wir mit wenig Begeisterung trotzdem zu.

Für das Komitee  
Marcel Bieri



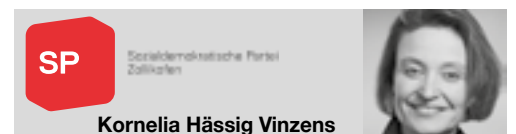
[www.evp-zollikofen.ch](http://www.evp-zollikofen.ch)

### Gemeindevahlen 2020

- sachlich
- unaufgeregt
- unvoreingenommen

Die EVP hat in den letzten vier Jahren sachlich und unaufgeregt politisiert. Wir sind unvoreingenommen und auch mal bereit unsere Meinung zu ändern, wenn uns an einer Sitzung des Grossen Gemeinderates Argumente überzeugen. Wir versuchen unsere Entscheidungen mit einem Blick auf das Ganze zu treffen. Die elf Kandidierenden der EVP für den Grossen Gemeinderat sind bereit, auch in den nächsten vier Jahren Politik in diesem Sinne zu betreiben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



[www.sp-zollikofen.ch](http://www.sp-zollikofen.ch)

### Unbedingt Frauen wählen!

Immerhin in den Zeitungen blicken uns heutzutage nicht mehr nur Männergesichter entgegen! Ein Blick auf die Welt zeigt jedoch, Frauen haben immer noch zu wenig Einfluss, auch in der Schweiz. Missstand herrscht auch in Zollikofen. Nur gerade 2 von 7 GemeinderätInnen sind Frauen und im Parlament sitzen sage und

schreibe nur 8 Frauen im 40-köpfigen Gremium! Das muss sich ändern.

Die SP darf sich rühmen, einen wesentlichen Teil dazu beigetragen zu haben, dass in der Politik Frauen zulegen. Sie war schon immer DIE Partei, die sich die Frauenförderung auf die Fahne geschrieben hat. Die Auswirkungen sehen wir heute: die SP ist die einzige Partei, die im Grossen Rat des Kantons Bern ausgeglichen vertreten ist.

Gleichstellung in der Politik fängt auf Gemeindeebene an. Der SP Zollikofen ist es ein Kernanliegen, auf den Wahl-Listen jeweils gleich viele Frauen und Männer aufzustellen. Dieses Mal sind es sogar mehr Frauen: für das Parlament 11 Frauen und 9 Männer und für den Gemeinderat 3 Frauen und 2 Männer.

Frauen als Entscheidungsträgerinnen sind wichtig! Die Probleme der Welt können wir nur lösen, wenn Entscheide von ausgewogenen Gremien gefällt werden, in Wirtschaft und Politik! Es zeigt sich bereits in vielen Ländern – mit Frauen an der Spitze wird zukunftsfähige Politik gemacht. Machen wir auch Zollikofen fit für die Zukunft.

Am 27. November haben Sie es in der Hand: Wählen Sie Frauen – Wählen Sie SP Frauen – Wählen Sie Liste 1!

*Kornelia Hässig, SP Zollikofen, Grossrätin, Co.-Präsidentin SP Frauen Bern*

#### Abstimmungsparolen der SP Zollikofen:

- Konzernverantwortungsinitiative: JA
- Verbot der Finanzierung von Kriegsgeschäftsproduzenten: JA



Sozialdemokratische Partei  
Zollikofen  
www.sp-zollikofen.ch

#### Mirjam Veglio

*Kandidatin Gemeinderat (bisher)  
Liste 1 SP Zollikofen*



Seit 24 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Zollikofen, der Gemeinde, die für mich Lebens- und Arbeitsort gleichermaßen ist. Hier begann vor vielen Jahren mein politisches Wirken im Gemeindeparlament. Bei meiner politischen Arbeit lasse ich mich auf Gemeinde- und Kantonebene vom Grundsatz der sozialen Gerechtigkeit leiten. Getreu dem Motto: «Nur wer Chancen hat, kann Chancen nutzen». Im Zentrum meines konkreten Engagements steht seit jeher die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und damit die familienergänzende Kinderbetreuung – sowohl in der Politik als auch im Arbeitsleben. Als Geschäftsleiterin des Vereins Kinderbetreuung Zollikofen konnte ich in den letzten Jahren die Anzahl Kitaplätze in Zollikofen kontinuierlich ausbauen. Dies mein persönlicher und aktiver Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Tagesschule, übrigens auch eine Initiative der SP Zollikofen, wird heute so rege genutzt, dass der Platz im Türmli Schulhaus bald nicht

mehr ausreicht. Seit 2016 bin ich als Gemeinderätin für Bau- und Umwelt verantwortlich. In dieser Zeit habe ich aktiv die Schulraumplanung angestossen – so dass auch in Zukunft genügend Platz für gute Bildung und Betreuung der Kinder in Zollikofen besteht. Gerne setze ich mich auch weiterhin engagiert für eine hohe Lebensqualität in der Gemeinde ein. Konkret für die Weiterentwicklung der Energiestadt und mehr Klimaschutz, die Erhaltung der Grünflächen im Siedlungsgebiet und der Erhaltung der Naherholungsgebiete. Herzlichen Dank für ihr Vertrauen!

*Mirjam Veglio, Gemeinderätin, Grossrätin,  
Co-Präsidentin SP Kanton Bern*



Sozialdemokratische Partei  
Zollikofen  
www.sp-zollikofen.ch

#### Katja Wüest

*Kandidatin Gemeinderat und GGR (neu)  
Liste 1 SP Zollikofen*



Seit 2008 lebe ich mit meiner Familie in der Häberlimatte. Die Kinder lernen im autofreien Quartier Velo fahren; im nahegelegenen Wald wurden viele Cervelats gebrätelt und Kindergeburtstage gefeiert und im Sommer und Winter geniessen wir das Hirzi. Das Aare-Schwimmen im Sommer ist herrlich!

Durch meine Ausbildungen und Arbeit als Primarlehrerin, Schulleiterin, schulische Heilpädagogin und auch als Mutter, kenne ich die Schule aus verschiedenen Blickwinkeln. Zudem engagierte ich mich während vier Jahren (bis 2016) als Vizepräsidentin der Bildungskommission Zollikofen. Seit 2019 bin ich Mitglied der Kommission für Soziales und Gesundheit.

Die Förderung von Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen ist heute mein Alltag. Seit fünf Jahren arbeite ich in Hindelbank als schulische Heilpädagogin, vorwiegend auf der Oberstufe. Die jungen Menschen auf ihrem individuellen Weg in die Berufswelt zu begleiten und zu unterstützen, ist mir ein grosses Anliegen.

Nach wie vor fehlt in Zollikofen ein Angebot für eine freiwillige Schulferienbetreuung, damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewährleistet wird. Wir machen **Nägel mit Köpfen**: die Initiative ist lanciert.

Damit auch spätere Generationen die Lebensqualität von Zollikofen geniessen können, müssen wir natürlichen Grünflächen auch in den Siedlungen genügend Platz einräumen. So leisten wir einen Beitrag für die Artenvielfalt und verhindern hohe Temperaturen in den Wohnquartieren. Langfristig müssen wir den Öl- und Gasverbrauch reduzieren und die Klimaerwärmung damit bremsen.

Eine sachbezogene und lösungsorientierte Politik entspricht mir – gemeinsam statt einsam zum Ziel. Dafür setze ich mich ein!

*Katja Wüest, Mitglied Kommission Soziales  
und Gesundheit*

# FDP

## Die Liberalen

[www.fdp-zollikofen.ch](http://www.fdp-zollikofen.ch)

### Freiheit erhöhen und Eigenverantwortung stärken

Die Freiheit ist für mich das höchste Gut. In unserem Land wird die Freiheit selbst in so herausfordernden Zeiten wie diesen relativ hochgehalten. Ich schätze dies sehr. Darum setzte ich mich dafür ein, dass Freiheit nicht schleichend eingeschränkt wird und Freiräume vergrössert werden.

Freiheit ist eng verbunden mit Toleranz und Verantwortung. Nur wenn wir andere Lebensweisen und Meinungen akzeptieren, können wir diese Akzeptanz auch von anderen erwarten. Durch das eigene Tun und Handeln soll niemandem zur Last gefallen werden. Darum finde ich es inkonsequent, wenn bestimmte Gruppen im Namen der Toleranz oder aufgrund überhöhter moralischer Vorstellungen staatliche Sonderrechte oder Geldleistungen einfordern.

Heruntergebrochen auf die Gemeindepolitik heisst dies für mich, dass wir nicht mehr regulieren sollten, als von übergeordneten Stellen vorgegeben ist. Nicht mehr zeitgemässe oder nutzlose Bestimmungen sind aus bestehenden Reglementen zu entfernen. Selbstgewählte Gemeindeausgaben ohne Nutzen für die Allgemeinheit sind zu streichen. Damit wird die persönliche Freiheit erhöht und die Eigenverantwortung gestärkt.



*Marcel Remund  
Kandidat GGR – Liste 5 FDP. Die Liberalen  
marcel.remund@bluewin.ch*

**fdU** DIE  
UNABHÄNGIGEN

Für ein wohnliches Zollikofen  
[www.fdu-zollikofen.ch](http://www.fdu-zollikofen.ch)

### Gemeindewahlen 29.11.2020

Diesem MZ haben wir einen Flyer beigelegt. Wir wollen damit unseren Standpunkt zur **Wohnlichkeit in unserer Gemeinde** am Beispiel der Grossüberbauung «Schäferhöhe» darlegen. Wir empfehlen allen Interessierten, sich vom Jungfrauweg aus ein Bild zu machen, was die verdichtete Bauweise bedeutet. Dort wurde den Anwohnern nicht nur die Aussicht genommen, wie die drei sog. Bürgernahen in der Projektphase meinten, sondern auch ein gehöriges Mass an guter Lebensqualität. Ein weiteres Beispiel, wie nach grüner Ideologie das Wohnen sein soll, entsteht zur Zeit auf dem Areal der ehemaligen



Gärtnerei Scherzinger in der Nähe des Friedhofs.

Wollen wir in Zukunft wirklich so verdichtet und durchstrukturiert wohnen? Oder werden die Bedürfnisse nach grösseren und individuell gestalteten Grünflächen steigen, wenn in der neuen Arbeitswelt vermehrt von zu Hause aus gearbeitet wird, sich also Arbeit, Familie und Freizeit an einem Ort konzentrieren? Auch wenn vorwiegend im Siedlungsgebiet verdichtet werden soll, heisst das nicht, dass möglichst viel Fläche zubetoniert werden muss. Wachstum bedeutet nicht automatisch Wohlstand für die Gemeinde. Deshalb Wachstum um jeden Preis, nein danke.

Romana Wolfsberger, fdU-Wahlausschuss und GGR-Kand. (bisher)

**SVP** Schweizerische Volkspartei Zollikofen  
www.svp-zollikofen.ch

**Samuel Tschumi,  
Gemeinderat (neu)**



Mittlerweile bin ich seit über sechs Jahren Mitglied des Grossen Gemeinderats von Zollikofen. Im Jahr 2020 habe ich die Ehre als Präsident des Grossen Gemeinderats von Zollikofen die Parlamentssitzungen zu leiten und repräsentative Aufgaben im Namen der Gemeinde Zollikofen wahrzunehmen. Zu Beginn des Jahres wäre mir nicht im Traum in den Sinn gekommen, dass Sitzungen aufgrund einer Pandemie ausfallen würden. Trotz wichtiger anstehender Beschlüsse des Parlaments musste ich schweren Herzens die Sitzungen vom März und April absagen. In diesen Entscheidungen durfte

ich eine hervorragende Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Verwaltung erleben. Die Sitzungen aus einem anderen Blickwinkel zu erleben ist eine spannende Erfahrung, nicht zuletzt weil wir in Zollikofen einen effizienten und sachorientierten Parlamentsbetrieb haben dürfen. Während der traditionellen Ansprache als «höchster Zolliköfler» anlässlich der Bundesfeier in Zollikofen sprach ich von der Willensnation Schweiz. Dieser Wille hat die Entwicklungen in unserem Land überhaupt erst möglich gemacht. Nach nunmehr acht Jahren politischer Tätigkeit in der Gemeinde Zollikofen, sowie in regionalen und kantonalen Gremien, habe ich den Willen mehr Verantwortung zu übernehmen und möchte meine Erfahrung im Gemeinderat einbringen und so auch der Bevölkerung unterhalb von 40 Jahren endlich eine Vertretung im Gemeinderat ermöglichen. Neben der Tätigkeit im Grossen Gemeinderat Zollikofen konnte ich ganz im Sinne des Milizsystems meine Erfahrung in der Bildungskommission einbringen. Die Kombination von politischer Kenntnis der Prozesse und des Blickwinkels eines aktiven Lehrers ergeben eine gute Basis um Entscheide im Sinne der Gemeinde und der Schulen zu fällen. Es ist in Zeiten des Lehrermangels und stetiger digitaler Entwicklung äusserst wichtig die Schulen gut auszurüsten und so für die Schülerinnen und Schüler wie auch für die Lehrpersonen ein ideales Umfeld zu schaffen. So können die Kinder und Jugendlichen vom Schuleintritt bis hin zum Übergang in eine Berufslehre oder eine weiterführende Schule begleitet, gefördert und gefordert werden können. Als Sekundarlehrer und ICT-Verantwortlicher an einer Oberstufe ist mir das Bildungswesen ein sehr grosses Anliegen. Die Begleitung von Jugendlichen in der Berufswahl ist eine meiner Lieblingstätigkeiten. Es ist mir bei jeder neuen Klasse wiederum das Ziel, dass die Schülerinnen und Schüler am Ende ihrer Schulzeit eine passende Anschlusslösung wie z.B. eine Berufslehre antreten können. Die Schweiz hat mir ihrem dualen Bildungssystem eines der besten Ausbildungssysteme der Welt, sowohl praktisch, wie

auch theoretisch gut ausgebildete Fachkräfte in die Arbeitswelt senden. Besonders für die grosse Zahl an KMU in der Schweiz sind diese kompetenten Fachkräfte sehr wichtig. Es sind auch gerade diese Handwerker- und Gewerbebetriebe, welche in der Lehrlingsausbildung einen wichtigen Beitrag leisten.

Wie in meiner bisherigen politischen Arbeit, wird es auch in der nächsten Legislatur ein wichtiges Ziel sein, breit abgestützte Lösungen zu finden und gemeinsam mit den anderen Parteien einen Konsens zu erarbeiten um für die Gemeinde die bestmöglichen Voraussetzungen für die Zukunft zu schaffen.

Gemäss meinem Motto «bodenständig – engagiert – kompetent» werde ich mich für die Gemeinde Zollikofen und die Bevölkerung einsetzen.

**Samuel Tschumi** Kandidat für den Gemeinderat (neu) und den Grossen Gemeinderat (bisher) **Liste 7**

2x auf jede Liste setzen

**Taten statt Worte!**

**Parteiversammlung abgesagt**

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Parteiversammlung vom 5. November 2020 nicht stattfinden, da uns die Gesundheit der Parteimitglieder am Herzen liegt. Wir unterstützen die Behörden im Kampf gegen das Virus und vermeiden durch die Absage nicht zwingende soziale Kontakte und lassen Infektionsketten erst gar nicht entstehen.

Bleiben Sie gesund und wählen Sie die Liste 7 SVP

SVP Zollikofen

Der Vorstand

**Abstimmungssparolen 29.11.2020**

*Eidgenössische Abstimmungen*

- **NEIN** zur Konzerverantwortungsinitiative
- **NEIN** zum Verbot von Kriegsmaterialexporten

*Kommunale Abstimmungen*

- **JA** zum Budget 2021

SVP Zollikofen

Der Vorstand

Jetzt spenden!  
PK 80-8274-9

«Auf einmal spürte ich meine linke Hand nicht mehr»

Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft unterstützt alle Menschen, die von MS betroffen sind. Helfen auch Sie: [www.multiplesklerose.ch](http://www.multiplesklerose.ch)

damit es besser wird

**MS** Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft



[www.gfl-zollikofen.ch](http://www.gfl-zollikofen.ch)  
[www.facebook.com/GFLZollikofen](https://www.facebook.com/GFLZollikofen)

**Eigentlich eine Selbstverständlichkeit: JA zur Konzernverantwortungsinitiative**

Immer wieder werden im Ausland gravierende Verstösse gegen Menschenrechte und gegen den Schutz der Umwelt aufgedeckt – und die Verantwortung dafür liegt bei Unternehmen mit Sitz in der Schweiz. Häufig geschehen diese Verfehlungen in Ländern ohne funktionierendes Justizsystem oder mit korrupten Regierungen, weshalb die verantwortlichen Konzerne vor Ort nicht zur Rechenschaft gezogen werden können. In solchen Fällen werden Konzerngewinne maximiert, auf Kosten der Umwelt und der Gesundheit der Menschen vor Ort.

Darum braucht es die Konzernverantwortungsinitiative. Sie ermöglicht, dass Geschädigte in der Schweiz klagen können, wenn dies vor Ort aus den genannten Gründen nicht möglich ist. Die Möglichkeit, seine Rechte einzuklagen, ist eigentlich eine Selbstverständlichkeit und in diversen europäischen Ländern bereits möglich. Viele seriöse Unternehmen halten sich freiwillig an internationale Standards – nun geht es um jene, die für niedrige Produktionskosten über alles andere hinweg schauen.

Die Konzernlobby argumentiert in ihrer Angstkampagne mit der Schwächung der Schweizer KMU, und behauptet, diese würden unter der Initiative leiden. – Das ist falsch. KMU sind nicht betroffen, da die Haftung nur dort gilt, wo der Konzern die Kontrolle darüber hat, wie vor Ort gearbeitet wird. Es gibt keine Haftung für Lieferanten und Zulieferer.

Gemeinsam können wir es schaffen, dass schwerreiche Konzerne in Zukunft für ihre Machenschaften geradestehen müssen. Deshalb: JA zur Konzernverantwortungsinitiative «für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt».

*Anna Badertscher, GFL-Vorstandsmitglied, Mitglied des Lokalkomitees für die Konzernverantwortungsinitiative und Kandidatin auf der Liste 3 für den GGR*

**Weitere Abstimmungsempfehlungen für den 29. November:**

JA zur Volksinitiative «für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten» (Kriegsgeschäfte-Initiative)

JA zum Gemeindebudget 2021

**Wir empfehlen für die Wahl in den Grossen Gemeinderat (Liste 3 – GFL):**



Ruth Kaufmann-Hayoz, 1947  
 Hobby: Sport, Lesen, Gartenarbeiten

Vorstandsmitglied Turnverein Zollikofen, Leiterin Fitness Frauen

Mein Wunsch: Zollikofen setzt sich global und lokal

dafür ein, dass «Nachhaltige Entwicklung» – die Verbindung von Sorgetragen zur Umwelt und zum Wohlergehen der Menschen – konkret wird.



Norbert Allenspach, 1957  
 Hobby: Liegevelo, Lesen, Politik  
 Mitglied VCS und Pro Velo  
 Klima: Wir tragen alle Verantwortung für das Klima – persönlich, in der Gemeinde, im Kanton, in der Schweiz, in der Welt. Handeln wir!



Michael Wyss, 1999  
 Hobby: Pfadi Frisco Zollikofen, Pfasyli Steinibach (Pfadi für Kinder in Kollektivunterkünften), Radreisen, Rennvelo fahren, Sprachen lernen, kochen, Musik hören

Die Erde und alle Lebewesen sind allen (negativen)

menschlichen Einflüssen ausgesetzt.



Edi Westphale, 1964  
 Hobbys: Rennvelofahren, BSC Young Boys, 80er Musik hören, Kakteen, in der Natur sein,  
 Mitgliedschaften: Greenpeace, WWF, GSoA, Gesellschaft schweizerisch-tibetische Freundschaft

Nicht nachlassen zählt – ausdauernd, beharrlich, zielorientiert.

[www.facebook.com/EdiWestphale/](https://www.facebook.com/EdiWestphale/)  
[www.instagram.com/wings\\_coaching/](https://www.instagram.com/wings_coaching/)



Anna Badertscher, 1983  
 Hobbys: Joggen, Wandern, Velofahren  
 Mitglied Greenpeace, Vier Pfoten, Lokalkomitee Konzernverantwortungsinitiative  
 Mein Wunsch: Radlerwaden statt Bleifuss

[www.facebook.com/anna.badertscher/](https://www.facebook.com/anna.badertscher/)



[www.zollikofen.grunliberale.ch](http://www.zollikofen.grunliberale.ch) | Liste 9  
**Kandidat (GGR): Mario Morger (bisher)**



Aufgewachsen in Basel-Stadt, später wohnhaft in Deutschland, dann Rückkehr in die Schweiz (Neuchâtel und Bern) – seit 2014 in Zollikofen. Hier, in der autofreien und kinder-

freundlichen Lüftere, bin ich endlich zu Hause und daher auch politisch aktiv: Als Vorstandsmitglied der Grünliberalen Zollikofen und als GGR-Mitglied. Ich bin Ökonom und derzeit im Gesundheitswesen tätig.

In den letzten vier Jahren habe ich mich mit zum Teil mittlerweile umgesetzten Vorstössen für eine progressive Familienpolitik (Betreuungsgutscheine, Öffnungszeiten Tagesschule) und gesunde Finanzen (u.a. kritisches Hinter-

fragen von Grossinvestitionen) eingesetzt und viele Massnahmen im Umwelt- und Energiebereich unterstützt.

Als Vater zweier Kinder weiss ich um die Wichtigkeit gut ausgebauter Kinderbetreuung und Schulinfrastruktur, als Velopendler beschäftigt mich das hohe motorisierte Verkehrsaufkommen und die Sicherheit für Fussgänger und Velofahrer. Aber insgesamt: Man lebt gut und sehr gerne in Zollikofen – arbeiten wir gemeinsam daran, dass es so bleibt!



[www.zollikofen.grunliberale.ch](http://www.zollikofen.grunliberale.ch) | Liste 9  
**Kandidat (GGR): Claudio Nicita (neu)**



Aufgewachsen bin ich in Wiedlisbach im Oberaargau, seit 2014 wohne ich mit meiner Partnerin in Zollikofen. Ich bin Vater von zwei Söhnen im Vorschulalter, verbringe mög-

lichst viel Zeit mit ihnen und habe entsprechend mein Pensum reduziert.

Als Projektleiter habe ich Erweiterungsprojekte geleitet, die es möglich gemacht haben, zusätzliche Patienten mit lebensrettenden Medikamenten zu versorgen. Um meiner Verantwortung gegenüber den Patienten gerecht zu werden, strebe ich höchstmögliche Qualität an und versuche Risiken minimal zu halten.

Aus Verantwortung gegenüber der Natur und gegenüber jungen Menschen ist es mir wichtig, Klimarisiken zu reduzieren. In der Gemeindepolitik will ich daher den Wandel hin zu grünen Technologien fördern, z.B. mit zusätzlichen Ladestationen.

Weiter will ich darauf achten, dass die Bedürfnisse aller Bevölkerungsgruppen berücksichtigt werden. So soll bei Neubauprojekten wieder mehr Wohnraum für Familien geschaffen werden. Ebenso sollten Bauten für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zugänglich sein. Ich bin selbst hörbehindert und sensibilisiert für solche Themen.



**Liste 6**



*Wir engagieren uns im Grossen Gemeinderat für Sie!*



Raymond Känel      Martin Köchli      Hans-Jörg Rothenbühler

Gemeindewahlen Zollikofen      29. November 2020

Gemeindewahlen Zollikofen      29. November 2020

Für den Gemeinderat



Legen Sie den vorgedruckten Wahlzettel, mit unserem Spitzenkandidaten **Martin Köchli**, unverändert ein.

**Vereinte Mitte**  
Liste 6



Auffallen, informieren und sich positiv in Szene setzen, mit einem Inserat im MZ.



PRINT • MEDIEN • VERLAG  
suter&gertels

**Alt und ausgemustert?**  
Wir sorgen dafür, dass Senioren umsorgt statt entsorgt werden. Heute und morgen.

[prosenectute.ch](http://prosenectute.ch) | IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3

**PRO SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER



Monika Flückiger      Kornelia Hässig      Petra Spichiger      Dominique Mani      Esther Schwarz      Karin Steiner

Mirjam Veglio      Elisabeth Wendelspiess      Céline Wendelspiess      Katja Wüest      Dominique Zangger

**LISTE 1**

**WIR MACHEN NÄGEL MIT KÖPFEN!**  
**LISTE 1 FÜR DEN GROSSEN GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN**  
Gemeindewahlen vom 29. November 2020 | [www.sp-zollikofen.ch](http://www.sp-zollikofen.ch)





“ Die Natur gibt mir Kraft  
und innere Ruhe, um meinen Alltag  
mit Rheuma zu bewältigen. ”

**Andrea, 47 Jahre**

2 Millionen Menschen leben  
in der Schweiz mit Rheuma.  
Wir stärken sie in ihrem Alltag.  
[www.rheumaliga.ch](http://www.rheumaliga.ch)



**Rheumaliga Schweiz**  
Ligue suisse contre le rhumatisme  
Lega svizzera contro il reumatismo



Alex Leu, Präsident des Gewerbevereins KMU Zollikofen (GVZ)

# Trotz vieler Sorgen zuversichtlich

**Für Zollikofens Gewerbe gehört der Fachkräftemangel im Handwerk zu den Hauptproblemen. GVZ-Präsident Alex Leu will die nötigen Verbesserungen durch vermehrte Information und Förderung der Berufsbildung erreichen.**

«Früher war es noch selbstverständlich, dass die gewerblichen Betriebe die Lehrlingsausbildung speziell pflegten und dem beruflichen Nachwuchs hohe Priorität einräumten», sagt Alex Leu nicht ohne etwas Wehmut. Der KMU-Patron hat selbst während Jahrzehnten Dutzende von jungen Leuten ausgebildet und bei der Ausgestaltung der Berufslehren in der Haustechnik mitgewirkt. Der erfahrene Spenglermeister beklagt heute vor allem die fehlende Anerkennung «Mir tut besonders weh, dass die duale Berufsbildung in den handwerklichen Berufen immer noch nicht den Stellenwert hat, den sie verdient. Dabei ist dieser Einstieg in die

Arbeitswelt heute so gut gestaltet wie nie zuvor.» Das Handwerk biete zudem exzellente Lohnbedingungen und Sozialleistungen sowie praxisbezogene Weiterbildungen und damit hohe Aufstiegschancen. «Es gibt kaum andere Berufe, in welchen man mit 25 Jahren Kaderpositionen erreichen oder den Einstieg in die unternehmerische Selbständigkeit erreichen kann.»

Ein grosses Anliegen ist Alex Leu das Engagement der Auszubildenden: «Der persönliche Beitrag der Lehrmeister und Lehrmeisterinnen ist wesentlich für eine erfolgreiche Grundbildung. Gute Noten und Fachkenntnisse sind nicht allein das Ziel, wichtig ist auch die Einstellung zum Beruf. Hier bestehen heute grosse Defizite, weil die nötige Betreuung sehr zeitintensiv ist. Doch die Zeit für derartige Aufgaben ist im KMU-Bereich leider rar. Wir kommen nicht drum herum, mit gezielten Massnahmen den Auszubildenden zu hel-

fen, ihre Vorbildfunktion wahrzunehmen.» Dazu gehöre auch die Informationskampagne, die der GVZ mit seiner neuen Serie im Mitteilungsblatt Zollikofen lanciert.

Alex Leu findet, dass Zollikofen heimischen Betrieben und jungen Berufsleuten gute Bedingungen bietet: «Die KMU werden in der Bevölkerung akzeptiert und geschätzt. Entsprechend sind auch die Behörden gewerbefreundlich, und handeln zumeist unbürokratisch. Wir müssen nicht um jeden Parkplatz betteln, wie dies leider anderswo die Regel ist.» Lu

**«Das Handwerk bietet exzellente Lohnbedingungen und Aufstiegschancen»**

**GVZ-Präsident Alex Leu will auch die Auszubildenden fördern: «Wir müssen ihnen helfen, ihre Vorbildfunktion wahrzunehmen.»**



## Vier Elektroberufe

Die Elektrobranche hat ihre Grundbildungen in den letzten Jahren an die rasante technologische Entwicklung mehrfach angepasst. Heute werden vier Berufslehren angeboten:

- Montage-ElektrikerIn (3 Jahre)
- ElektroinstallateurIn (4 Jahre)
- GebäudeinformatikerIn (4 Jahre)
- ElektroplanerIn (4 Jahre)

Der Branchenverband EIT bietet eine grosse Auswahl an Zusatzgrundbildungen, Weiterbildungen und Spezialisierungskursen. Möglich ist auch der akademische Weg zum Bachelor/Master mit Lehre, Berufsmatur, Praxisereinsatz, Passerelle und Fachhochschule. Information: [www.eitswiss.ch](http://www.eitswiss.ch)

**Gewerbeverein KMU Zollikofen**

## Informieren und schnuppern

Den Interessenten für eine Lehrstelle empfiehlt Alex Leu, sich möglichst umfassend über die Berufsauswahl zu informieren. Eine grosse Hilfe dabei seien das Internet und die sozialen Medien, wo die Problematik gut dargestellt sei. Eltern fänden viele Fakten und Anregungen in den Büchern des Kirchlindachers Politikers und Autoren Rudolf Strahm (zuletzt «Die Akademisierungsfalle»). Dann sollten eine korrekte Bewerbung sowie ausgiebiges Schnuppern folgen.



# «Arbeitslose Elektriker gibt es nicht»

Die Berufslehre ist in der Schweiz weiterhin der populärste Bildungsweg. Allerdings hat es vorab das traditionelle Handwerk schwer, genügend Lernende zu finden. Da auch viele Betriebe in Zollikofen betroffen sind, startet der örtliche Gewerbeverein eine Info-Kampagne, die anhand von konkreten Beispielen die Vorteile der handwerklichen Berufe aufzeigt. Zum Auftakt der kleinen Serie erklärt Sandro Walther, warum er die Elektroinstallateur-Lehre gewählt hat.

**Als guter Sekundarschüler hätten Sie problemlos ans Gymnasium gehen können. Warum entschieden Sie sich für die Elektroinstallateur-Lehre?**

Da spielte wohl ein wenig die erbliche Belastung mit: Ich kam schon als Kind in der Werkstatt unseres Familienbetriebes in Kontakt mit dem Elektrikerberuf. Für mich war daher schon früh klar, dass hier meine Zukunft liegt, zumal ich in der Schule wesentlich besser in Mathematik war als in den Sprachen. Und mit einer Lehre hat man die gleichen Möglichkeiten bei der Weiterbildung, wie mit einem Gymnasium, aber den entscheidenden Vorteil bei der Stellensuche: «Die Berufserfahrung!»

**Welche Reaktionen gab es in Ihrem Freundeskreis auf die Tatsache, dass Sie «nur» Lehrling sind?**

Einige Kollegen haben diskret gestaunt, dass ich lieber die praktische Arbeit bevorzuge als das theoretische Gymnasium zu absolvieren. Aber die meisten haben meine Entscheidung verstanden oder zumindest respektiert.

**Sie haben die vierjährige Elektroinstallateur-Lehre als 15-jähriger Jungling angefangen. War dieser Einstieg für Sie nicht ein Schock?**

Ein Schock nicht gerade, aber eine rechte Umstellung. Früh aufstehen, den ganzen Tag auf den Beinen stehen, Anweisungen befolgen und generell weniger Freizeit haben – das muss man erst verdauen. Aber nach zwei Monaten war es schon ok, denn das Positive überwog bei Weitem.

**Was gefiel Ihnen am meisten?**

Die Abwechslung bei der Arbeit, die vielen Kontakte mit Mitarbeitenden und Kunden.



**Sandro Walther ist mit seiner Berufswahl hochzufrieden: Das Schöne ist, dass der Bedarf an Fachkräften eher noch zunehmen wird.**

Es war auch spannend zu verfolgen, wie die Aufträge abgewickelt werden, nämlich vom Rohbau bis zur fertigen Installation. Man sieht, was man gemacht hat!

**«Der Bedarf an Fachkräften wird eher noch zunehmen»**

**Frauen sind unter den Elektroinstallateur-Lernenden eher eine Ausnahme...**

Das ist heute eigentlich unverständlich. Mit mir in der Klasse war eine Frau, die den Abschluss mit 4,9 schaffte. Sie hatte auch beim Rohbau nicht mehr Probleme als wir Männer. Auch als Elektroplaner und Gebäudeinformatiker sind Frauen bestens geeignet.

**Es heisst recht verlockend, dass das Handwerk goldenen Boden habe.**

**Stimmt das auch in der Elektrobranche?**

Die Lehrlingslöhne sind sicher angemessen. Von 600 Franken im ersten Lehrjahr steigt der Lohn bis auf 1250 oder gar 1400 Franken im Abschlussjahr. Ein Jahr nach Lehrabschluss beträgt der Mindestlohn 5000 Franken. Und die Löhne steigen mit

jeder Weiterbildung eher schneller, als bei einem Studium!

**In der heutigen Zeit ist die Jobsicherheit für viele wichtiger als der Lohn – und die amtlichen Daten zeigen, dass es arbeitslose Elektriker praktisch nicht gibt.**

Das Schöne ist, dass der Bedarf an Fachkräften eher noch zunehmen wird, allein der Solarbereich oder die Gebäudeautomation brauchen viele neue Jobs.

**Nach Ihrem Abschluss – mit der Note 5,2, – stehen Sie schon voll in der Weiterbildung, was peilen Sie an?**

Ich fahre auf der Unternehmer-Schiene: Derzeit stecke ich noch im Kurs zum Elektrotechniker/Sicherheitsberater, das dauert rund zweieinhalb Jahre. Danach wäre die Meisterprüfung fällig, die für die Führung eines KMU fast unerlässlich ist.

**Damit dürfte die Erbfolge in der Urs Walther AG gesichert sein. Wird die Firma weiter in Zollikofen bleiben?**

Wir sind hier rundum zufrieden. Die Gemeinde ist schon immer gewerbefreundlich gewesen und dürfte es wohl auch künftig sein. Interview: Patrick M. Lucca



# Mittteilungsblatt Zollikofen

## Erscheinungsdaten 2021

### 1. Quartal

#### Januar

07.01. = Nr. 1  
14.01. = Nr. 2  
21.01. = Nr. 3  
28.01. = Nr. 4

#### Februar

04.02. = Nr. 5  
11.02. = Nr. 6  
18.02. = Nr. 7  
25.02. = Nr. 8

#### März

04.03. = Nr. 9  
11.03. = Nr. 10  
18.03. = Nr. 11  
25.03. = Nr. 12

### 2. Quartal

#### April

01.04. = Nr. 13  
08.04. = Nr. 14  
15.04. = Nr. 15  
22.04. = Nr. 16  
29.04. = Nr. 17

#### Mai

06.05. = Nr. 18  
14.05. = Nr. 19\*\*  
20.05. = Nr. 20  
27.05. = Nr. 21

#### Juni

03.06. = Nr. 22  
10.06. = Nr. 23  
17.06. = Nr. 24  
24.06. = Nr. 25

### 3. Quartal

#### Juli

01.07. = Nr. 26  
08.07. = Nr. 27/28  
15.07. = keine Ausgabe  
22.07. = Nr. 29/30  
29.07. = keine Ausgabe

#### August

05.08. = Nr. 31  
12.08. = Nr. 32  
19.08. = Nr. 33  
26.08. = Nr. 34

#### September

02.09. = Nr. 35  
09.09. = Nr. 36  
16.09. = Nr. 37  
23.09. = Nr. 38  
30.09. = Nr. 39

### 4. Quartal

#### Oktober

07.10. = Nr. 40  
14.10. = Nr. 41  
21.10. = Nr. 42  
28.10. = Nr. 43

#### November

04.11. = Nr. 44  
11.11. = Nr. 45  
18.11. = Nr. 46  
25.11. = Nr. 47

#### Dezember

02.12. = Nr. 48  
09.12. = Nr. 49  
16.12. = Nr. 50  
23.12. = keine Ausgabe  
30.12. = keine Ausgabe

\*\* Erscheinung: Freitag 14. Mai 2021, Erste Erscheinung 2022: 6. Januar 2022, Nr. 1

**Suter & Gerteis AG**

Bernstrasse 223, Postfach, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 50  
www.sutergerteis.ch, mz@sutergerteis.ch



**Der VCS Region Bern unterstützt**  
bei den Gemeindewahlen  
am 29. November:

**Für die Verkehrswende  
in Zollikofen.**

**Bruno Vanoni**, Vorstand VCS Region Bern, Liste 3 – GFL, Gemeinderat und Grosser Gemeinderat (bisher)  
**Norbert Allenspach**, Liste 3 – GFL, Grosser Gemeinderat (neu)  
**Michael Fust**, Liste 1 – SP, Grosser Gemeinderat (bisher)  
**Rudolf Gerber**, Liste 1 – SP, Grosser Gemeinderat (bisher)  
**Beat Koch**, Liste 3 – GFL, Gemeinderat und Grosser Gemeinderat (bisher)  
**Petra Spichiger**, Liste 1 – SP, Grosser Gemeinderat GGR (bisher)  
**Katja Wüest**, Liste 1 – SP, Gemeinderat und Grosser Gemeinderat (neu)  
**Markus Wüest**, Liste 1 – SP, Grosser Gemeinderat GGR (neu)

Für Mensch  
und Umwelt



**Bauen Wohnen Renovieren**

**Wand- und Bodenbeläge**  
Kirchlindachstrasse 121  
3052 Zollikofen  
Telefon 031 911 11 60  
Fax 031 911 47 26  
broethlisberger1@bluewin.ch

Eigene Wand- und Bodenplatten-Ausstellung

**Lust auf Print**  
denn die Welt  
ist voller Farben



PRINT • MEDIEN • VERLAG  
suter&gerteis

**Wir Suchen:**

Für Rentnerin im Rollstuhl aus  
Zollikofen eine Haushaltshilfe für  
Ferienablösungen.

Arbeitszeit 8.30–10.30 Uhr  
**Keine fixen Tage**

Wir freuen uns über Ihren Anruf!  
076 461 51 14

**Wir suchen:**

**Schreiner-Monteur**  
**Schreiner / CNC-Maschinist**

SCHREINEREI  
**Forster** AG

Infos unter [www.forster-oberburg.ch](http://www.forster-oberburg.ch)  
Telefon 034 423 13 23

**FÜR VELUX-DACHFENSTER SIND WIR IHRE PROFIS!**

- Neueinbau
- Service und Reparaturen
- Fensterersatz
- Sonnen- und Hitzeschutz

Rufen sie uns an!  
Ihre VELUX-Nummer: 031 934 20 20

**IMMO PROFIS** GmbH  
Handwerker - Dienstleistungen

Waldheimstr. 15 3072 Ostermündigen  
Tel: 031 934 20 20 www.immoprofis.ch

• SERVICESCHREINER • VELUX-PROFIS

Ob für Sonnenstoren, Lamellen  
oder Rollläden - unsere  
kompetenten Mitarbeiter beraten  
Sie persönlich und direkt bei Ihnen  
vor Ort.



**Schneiter**  
Storen AG  
Indoor- und Outdoorbeschattungen  
[www.schneiter-storen.ch](http://www.schneiter-storen.ch)  
☎ 031 839 32 87

**AARESTOREN**  
GmbH  
Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

AARESTOREN GmbH  
Kappelsackerstrasse 119a  
3063 Ittigen  
Tel: 031 921 96 60  
Fax: 031 921 96 61  
[www.aarestoren.ch](http://www.aarestoren.ch)

**Cheminée und  
Natursteine**  
**BEAT AMPORT**

grosse  
Ausstellung

Murtenstrasse 66, 3001 Bern  
031 381 16 12 / [www.amporn-bern.ch](http://www.amporn-bern.ch)



**Restaurant Öffnungszeiten**

Dienstag bis Donnerstag	11.00 – 22.30 Uhr
Freitag	11.00 – 23.00 Uhr
Samstag	17.00 – 23.00 Uhr
Sonntag	11.00 – 22.30 Uhr

**Pizza und Pasta take away Öffnungszeiten**

Dienstag bis Freitag	11.30 – 14.00 Uhr	18.00 – 22.00 Uhr
Samstag		18.00 – 22.00 Uhr
Sonntag	11.30 – 14.00 Uhr	18.00 – 22.00 Uhr

[www.restaurant-zurfrohenaussicht.ch](http://www.restaurant-zurfrohenaussicht.ch)  
[info@restaurant-zurfrohenaussicht.ch](mailto:info@restaurant-zurfrohenaussicht.ch)  
Grabenstrasse 4, 3052 Zollikofen, Telefon 031 911 00 23

# Gehen Sie sturzfrei durch den Winter.

In über 1500 Kursen in Ihrer Nähe und mit Übungen für zu Hause trainieren Sie Kraft, Gleichgewicht und Dynamik.



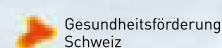
**sicher stehen**

**sichergehen.ch**

Fachpartner:



Hauptpartner:





**senevita**  
Bernerrose

## Unterstützung gesucht

Die aktuelle Situation mit dem Coronavirus veranlasst uns zu diesem Aufruf:

Möchten Sie die Bewohnenden der Bernerrose mit Ihren Fähigkeiten unterstützen?

Auf der einen Seite denken wir an ehemalige Pflegerinnen und Pfleger und auf der anderen Seite an Menschen, die Einsätze im Verpflegungsdienst oder in der Aktivierung ausüben könnten.

Melden Sie sich bitte via Telefon: 031 910 26 26 oder via Mail: [bernerrose@senevita.ch](mailto:bernerrose@senevita.ch)

Herzlichen Dank für Ihre Kontaktaufnahme.

Senevita Bernerrose

Senevita Bernerrose, Bernstrasse 163, CH-3052 Zollikofen

Telefon +41 31 910 26 26, Fax +41 31 910 26 36, [bernerrose@senevita.ch](mailto:bernerrose@senevita.ch), [www.bernerrose.senevita.ch](http://www.bernerrose.senevita.ch)



### Daniel Bichsel

Gemeindepäsident  
Grossrat

wieder in den Gemeinderat

2x auf jede Liste  
(Kand-Nr. 07.03.0)

*bürgernah –  
lösungsorientiert –  
verlässlich*

setzt sich weiterhin engagiert ein:

...für gute Rahmenbedingungen der einheimischen kleinen und mittleren Unternehmen

### Liste 7

[www.daniel-bichsel.ch](http://www.daniel-bichsel.ch)



 **bernische krebsliga**  
ligue bernoise contre le cancer

**Kostenlose Beratung  
und Begleitung  
für Betroffene und  
Nahestehende.**

**KREBS FORDERT  
HERAUS – WIR SIND  
FÜR SIE DA.**

**Bernische Krebsliga**  
Marktgasse 55, Postfach, 3001 Bern  
Tel. 031 313 24 24, Fax 031 313 24 20  
[info@bernischekrebsliga.ch](mailto:info@bernischekrebsliga.ch)  
[bern.krebsliga.ch](http://bern.krebsliga.ch)

**Spenden**  
Mit einer Spende auf das  
Postkonto 30-22695-4  
unterstützen Sie unsere  
Angebote.



## GEMEINDEWAHLEN 2020

## Grosser Gemeinderat

## Liste 7



### Peter Nussbaum

bisher, parteilos  
1975, verheiratet  
Kaufmännischer Leiter / CFO

Mitglied GGR, Finanzkommission  
Präsident Vorsitz der Ortsvereine,  
FC Zollikofen: Ehrenmitglied und  
Vorstand 100er Club,  
Trägerverein Hirzi, Familie, Sport allgemein.



### Daniela Elisabeth Wyss-Habegger

neu,  
1960,  
Berufsmusikerin-Lehrerin, Organistin, Dirigentin

Nebenerwerbskurs für Landwirtschaft. Dirigentin Jodlerchor und Gemischter Chor. Teilselbständig.



### Fritz Pfister

bisher, parteilos  
1962, verheiratet  
Käsermeister

Geschäftsprüfungskommission, Sicherheitskommission 2017-2019,  
Chörli Zollikofen, KMU Zollikofen,  
Vorstand Milchhändlerverband Bern u.  
Umgebung (Kassier u. Liegenschaften).



### Markus Burren

neu  
1972, verheiratet  
Landwirt, Leiter Finanzen Inforama Rütli,  
Teilhaber Kompostaufbereitungsanlage

Seit 2019 Gemeinderat, Finanzvorsteher,  
18 Jahre GGR, Stiftungsrat Pensionskasse-Feuerwehr, Gewerbeverein, Vorstand div. Vereinigungen, Bauernhofglace.

«Taten statt Worte»

[www.svp-zollikofen.ch](http://www.svp-zollikofen.ch)

# Vieles verändert sich laufend, auf uns ist seit 11 Jahren verlass!

Ob Einbruch Ende 2019, ob LockDown Beginn 2020 oder fast monatlichen Anpassungen; wir sind jederzeit für Sie da!

Dafür wollen wir uns bei Ihnen bedanken,  
denn SIE machen das möglich. Danke!

...und da Taten mehr sprechen als Worte, profitieren Sie im November und Dezember von unserem einzigartigen Angebot:

**2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> für 1**

Eine Brille kaufen, eine Nah- oder Reservebrille gratis (!) und auf den Gläsern der dritten Brille (z.B. Sonnenbrille, Arbeitsbrille etc) erhalten Sie nochmals 50% Rabatt! Dies gilt für ALLE schweizer Gläser!



**031 / 911 11 04**  
**swiss-optik.ch**

Ihr Fachoptiker in Zollikofen; keine Ladenkette,  
keine Einkaufsgruppe, sondern individuelle und  
unabhängige Fachberatung für Ihre Augen!



## REFORMIERTE KIRCH- GEMEINDE ZOLLIKOFEN

[www.refzollikofen.ch](http://www.refzollikofen.ch)

### HINWEIS

Aufgrund der Coronamassnahmen müssen wir den grössten Teil unserer Veranstaltungen leider absagen. Die publizierten Anlässe finden unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes statt. Für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an die beim Anlass aufgeführten Personen.

**Aktuelle Informationen über alle unsere Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Webseite unter [www.refzollikofen.ch](http://www.refzollikofen.ch).**

### ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

#### In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation

Donnerstag, 5. November, 12.15 – 13 Uhr im Kirchgemeindehaus. Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden. Auskunft: Sylvia Rui, 031 910 44 03.

### MUTMACHGEDANKEN ZUM MITNEHMEN

Als Zeichen der Verbundenheit und Ermutigung finden Sie **vor der Kirche eine «Wäscheleine» mit bunten Karten mit Mutmachgedanken und**

**Texten.** Sie können sich bei einem kurzen Spaziergang oder im Vorbeifahren einfach eine Karte «pflücken», mit nach Hause nehmen oder jemandem einwerfen, der oder die sich über eine solche Karte freuen würde. Wöchentlich werden die Mutmachgedanken um neue ergänzt. Also – machen Sie mit und greifen Sie gerne zu!



### TRAUERNACHRICHTEN

#### Münger geb. Keller Susanna

Geb. 1928

Zuletzt Stockhornstrasse 12, Spiez

Gestorben: 24. Oktober 2020

#### Schmutz geb. Sutter Susanna

Geb. 1935

Zuletzt Moosgasse 15, Münchenbuchsee

Gestorben: 31. Oktober 2020

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

## GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

### REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

#### Coronavirus

Die Massnahmen vom Kanton zur Bekämpfung des Coronavirus sind einschneidend. **Wir müssen unsere Gottesdienste bis und mit dem 22. November absagen** um Besucher\*innen auf der einen Seite, aber auch Menschen, die mit ihnen in Kontakt kommen, zu schützen. **Auf der Webseite unserer Kirchgemeinde ([www.refzollikofen.ch](http://www.refzollikofen.ch)) finden Sie anstelle des Gottesdienstes eine Andacht, mit Bild, Text und Gedanken.** Sollten Sie mit dem Internet nicht vertraut sein, fragen Sie doch jemanden, der Ihnen die Andacht ausdrückt oder rufen Sie bei uns an und bestellen Sie die Andacht in Papierform.



### Katholische Kirche Region Bern Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Ab sofort bis voraussichtlich am 23. November sind alle Wochenend-Gottesdienste und alle Veranstaltungen (mehr als 15 Personen) abgesagt.

Folgende Gottesdienste finden statt:

**Herz-Jesu-Freitag, 6. November, 19.00,**  
Eucharistiefeier

**Dienstag, 10. November, 08.30,**  
Eucharistiefeier

**Donnerstag, 12. November, 12.15–13.00,**  
Mittagsmeditation im ref. Kirchgemeindehaus

**Donnerstag, 12. November, 17.00,**  
Rosenkranzgebet

Würdevoll  
und persönlich.



**EGLI  
BESTATTUNGEN**

Bern und Region

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern, [www.egli-ag.ch](http://www.egli-ag.ch)

Reto Zumstein  
Stv. Geschäftsleiter

Urs Gyger  
Geschäftsleiter

**24 h-Telefon 031 333 88 00**

WIR ZIEHEN AM  
SELBEN STRICK FÜR  
KINDER,  
JUGENDLICHE UND  
FAMILIEN  
IM KANTON BERN!

Jetzt Mitglied werden.

Spendenkonto: 30-333-0  
[www.kindernetz-be](http://www.kindernetz-be)

Wenn die Kraft versiegt,  
die Sonne nicht mehr wärmt,  
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter und Grossmutter

### Susi Schmutz

13. Februar 1935 bis 31. Oktober 2020

In Liebe:

Martin Schmutz und Monika Uhlmann  
und Leon Uhlmann  
Marianne und Urs Häberli Schmutz  
Martina Häberli und Stephan Liebig  
Manuel Häberli und Deborah Brülhart  
Julia Häberli und Simon Bruggmann  
Verwandte und Freunde

Traueradresse: Marianne Häberli, Hubelstrasse 3, 3052 Zollikofen

Die Abdankungsfeier findet im engsten Familienkreis statt.

## GUTSCHEIN

Kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Liegenschaft



**Marc Leuenberger**  
079 208 14 91  
marc.leuenberger@remax.ch



**Thomas Bareiss**  
031 911 00 11  
thomas.bareiss@remax.ch

Ihre einheimischen Experten für alle Fragen rund um Ihre Immobilie. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 131, 3052 Zollikofen

## Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61  
(7 Tage / 24 Stunden)  
Bernstrasse 101  
Postfach 236  
3053 Münchenbuchsee

[www.reese-bestattungen.ch](http://www.reese-bestattungen.ch) [bestattungsdienst.reese@bluewin.ch](mailto:bestattungsdienst.reese@bluewin.ch)

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

Testen,  
fordern und  
fragen Sie  
uns!



Aarestrasse 57

### 2-Zimmer-Wohnung

mit Dachschräge ab März 2021  
Fr. 1160 inkl.

031 747 52 23, [www.CLK.ch](http://www.CLK.ch)

## FDP

Die Liberalen

# Fortschritt kann man wählen.

 <b>Markus Bacher</b>	 <b>Sebastian John Dürig</b>	 <b>Patrick Heimann</b>
 <b>Marcel Remund</b>	 <b>Niels Volken</b>	 <b>Matthias Widmer</b>
 <b>Rolf Stettler</b>	 <b>Maruschka Tremp Bacher</b>	 <b>Julian Volken</b>

Gemeinsam weiterkommen.

## LISTE 5

29. November 2020

[www.fdp-zollikofen.ch](http://www.fdp-zollikofen.ch)

### Zahn-Prothesen

Reparaturen

Corona-Virus  
Lieber Kontakt  
mit dem Personal  
als mit dem Virus!

031 911 10 12

Der Interkulturelle Frauentreff  
**KARIBU** in Zollikofen sucht

### eine aufgestellte, vielseitige und versierte Kauffrau

Arbeitspensum 45% ab 1. März 2021  
oder nach Vereinbarung

Sie haben Erfahrung im Führen einer Buchhaltung und im Personalwesen, beherrschen die gängigen MS-Office-Programme und sind interessiert an einer abwechslungsreichen Tätigkeit in einem lebendigen interkulturellen Betrieb von und für Frauen?

Erfahren Sie mehr über die Stelle unter [www.frauentreffkaribu.ch](http://www.frauentreffkaribu.ch)

## renobau

### Renovation und Umbau

Mit Termin- und Kostengarantie.

Auf Wunsch als Generalunternehmer.

- Gesamtanierungen
- Küchen, Bäder, Wohnungen
- Dächer und Fassaden
- Dachstockausbau
- An-, Auf- und Umbauten
- Zustandsanalysen

Zufriedenheit ist planbar!

### Renobau Planung + Bauleitung AG

Stockhornstrasse 9 | CH-3052 Zollikofen/BE  
Telefon 031 351 50 50 | [www.renobau.ch](http://www.renobau.ch)



**Liste 2**

**Gemeindewahlen Zollikofen**  
**27. November 2020**

**Wählt Liste 2 fdU – Die Unabhängigen**  
**Für ein wohnliches Zollikofen**

Wohnlichkeit bedeutet Lebensqualität:  
Intakte Umwelt, gesunde Finanzen,  
sinnvoller Verkehr und gelebte Demokratie

**Im Juli dieses Jahres hat der Generalsekretär der UNO Gutteres aus Lehren der Coronapandemie gefordert, dass die Städteplanung keine Grosssiedlungen mehr zulässt.**

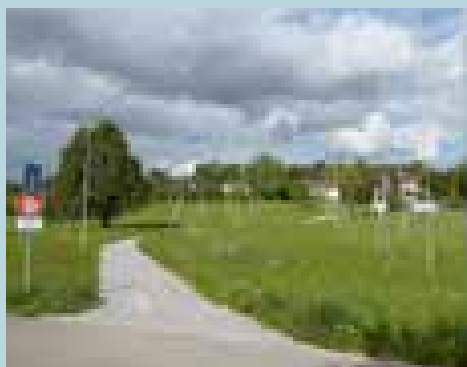
## **Wie steht es in Zollikofen diesbezüglich am Beispiel der Schäferei-Überbauung?**

Die Eidgenossenschaft als Eigentümerin der Schäferei mit Bauernhaus «Wölflheimet» hat in den 60er-Jahren mit dem Bau der Hochschule für Berufsbildung anlässlich einer öffentlichen Veranstaltung die Absicht bekundet, auf der Restfläche Einfamilienhäuser für die Lehrerschaft erstellen zu lassen und um das Bauernhaus eine Schutzzone einzurichten. 2011 hat die Marti Bauunternehmung die restlichen 24 000 m<sup>2</sup> gekauft. Für die Überbauung wurde ein Projektwettbewerb durchgeführt. Die Jury mit Einsitz der Marti AG hat das Projekt «Am Park» als Sieger erkoren (heute umbenannt «auf der Schäferhöhe»). Dieser Entscheid war die schlechteste Variante, weil sie das gewachsene Kleinquartier oben am Jungfrauweg mit einer 14 m hohen und 80 m langen Mauer komplett abdeckt. Die Nachbarn und wir haben sich ohne Erfolg dagegen gewehrt, auch gegen den GGR, der dieses Projekt genehmigt hat. Ein Komitee ergriff das Referendum. Vor der unheilvollen Volksabstimmung haben B. Nydegger und «Die Bürgernahen» im MZ die Falschmeldung veröffentlicht, dass bei Ablehnung des Stadtmauerprojekts «Am Park» zugunsten eines vernünftigeren Projektes der Verkehr zur Überbauung durchs Wydackerquartier geführt werde, statt wie für alle Varianten vereinbart über die Kirchlindachstrasse. Mit 61 Mehrstimmen siegte das rücksichtslose Stadtmauer-Projekt «Am Park» gegen das ausgewogene Projekt «Golden Delicious». Später wurde dem Verkauf von Gemeindeland sogar noch zugestimmt.

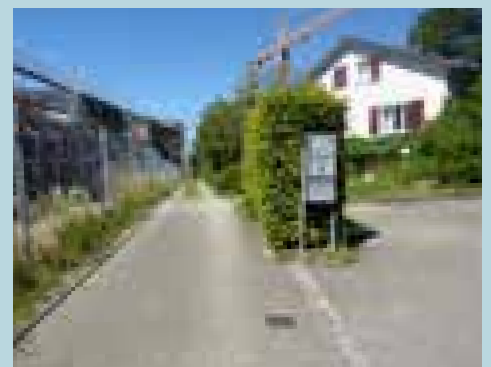
Die Antwort auf die oben gestellte Frage im Sinne von Antonio Guterres lautet: Mit dieser grossen Dichte ist zu befürchten, dass sie zum Infektionsherd der noch nicht bewältigten oder zukünftiger Pandemien wird.



Projekt «Am Park» mit Stadtmauer und anderen Bauten



Höheweg mit Häuser am Jungfrauweg



- Jungfrauweg mit Stadtmauer
- Das einzige Haus das etwas erhöht ist

Die bald fertiggestellte Überbauung kann wegen der Verschachtelung der Blöcke nicht gesamthaft fotografiert werden.



Nicht nur die grosse Dichte dieser und weiterer Überbauungen, sondern auch die konstante Reduktion von Grünflächen sollte zu denken geben. In Zeiten des Klimawandels sollte das Gegenteil passieren. Auch und insbesondere bei der Verdichtung nach innen sind ausreichend Grün- und Naturflächen mit Baumbestand einzuplanen, denn sie filtern die Luft, regulieren die Temperatur und sorgen im Sommer für eine natürliche Abkühlung. Ein Aspekt, der in Zukunft immer wichtiger werden wird.

## **Mit der Aufhebung der Einfamilienzonen in Zollikofen, der unverhältnässigen Verdichtung und der zur Zeit herrschenden grünen Hysterie eines Weltuntergangs ist es Aufgabe aller, Zollikofen als wohnliche Gemeinde zu erhalten.**

**Zur weiteren Tragik der Schäferei-Überbauung gehört der Abbruch des intakten und bewohnten Wölfliheimets.**

Als sich der Abbruch des Wölfliheimets durch die Marti AG abgezeichnete, wurde ein Verein zu dessen Erhalt gegründet, mit Präsident Pfarrer Hundius. Nicht wie im Film Don Camillo (mit Fernandel) und Peppone konnte er sich nicht gegen den Gemeindepräsidenten Funk, FDP, durchsetzen. Dieser hat die Abbruchbewilligung erteilt.

Die Schutzzone wurde aufgehoben. Die Linde beim ehemaligen Stöckli und Brunnen wurde kaltblütig gefällt. Das schmucke Bauernhaus mit seinen Kleintieren hätte gut in die «Kleinstadt» als Begegnungsort gedient, auch für Kinder, wie schon vor dem Abbruch.



Mit Ziegen, Gänsen und Enten



Intaktes und bewohntes Wölfliheimet



Am Schnyderhoger/Jungfrauweg



Wählt mit Liste 2  
Grosser Gemeinderat

**fdU** DIE  
UNABHÄNGIGEN – Für ein wohnliches Zollikofen